



SemTalk®

SemTalk im Einsatz:

Die Firma Bayer MaterialScience modelliert Geschäftsprozesse aus verschiedenen Gründen: Einerseits möchte man die Prozesse bewusst gestalten und bedient sich deshalb einer übersichtlichen grafischen Darstellung, die eine schnelle Fokussierung auf die Inhalte der Modelle ermöglicht. Zum zweiten soll das Verständnis zwischen den Hierarchien der Organisation gefördert werden. Dazu werden die Modelle einerseits im Überblick als auch im Detail dargestellt. Dabei ist es wichtig, die inhaltliche Konsistenz zwischen den Ebenen beizubehalten. Ein dritter Aspekt ist die Schaffung einer Orientierungshilfe für neue Mitarbeiter. Diese erhalten mit Hilfe der Modelle einen detaillierten Einblick in ihre neuen Tätigkeiten und werden auf diese Weise schnell produktiv. Nicht zuletzt wird auf Basis der Prozessmodelle die Zertifizierung des Unternehmens nach ISO 9001:2000 durchgeführt und eine ständige Verbesserung der Prozesse gewährleistet (KVP).

In diesem Szenario hat sich SemTalk als Werkzeug zur Prozessmodellierung seit nunmehr vier Jahren bewährt. Der Einführungsprozess ist evolutionär gestaltet worden, je nach Bedarf haben sich neue Abteilungen angeschlossen. Inzwischen ist mit SemTalk u.a. der weltweite Investitionsprozess gestaltet, ausgerollt und zertifiziert worden. Warenein- und -ausgangsprozesse sowie die komplexen Prozesse des Kontraktorenmanagements sind neben anderen beschrieben worden und werden im Unternehmen entsprechend gelebt.

Wolfgang Hause, Consultant Prozessmodellierung: „Mit SemTalk steht uns zusätzlich ein Werkzeug zur Verfügung, das uns über die Prozesse die Kommunikation zwischen den Hierarchien gestattet, da es mit SemTalk möglich ist für jeden eine eigene Sichtweise darzustellen.“

Process Manager Dr. Gerd Arndt: „Die verteilte Modellierung in SemTalk hat die Prozessmodellierung für uns lebendig gemacht. Ein anderes Werkzeug kommt aus meiner Sicht für uns nicht mehr in Frage.“

SEM TATION